



**ANKK**

ARBEITSKREIS NIEDERLÄNDISCHE  
KUNST- UND KULTURGESCHICHTE E.V.

## **ANKK Kolloquium 17. bis 19. Mai 2019 | Kassel, Schloss Wilhelmshöhe**

Vom 17. bis 19. Mai 2019 veranstaltet der Arbeitskreis Niederländische Kunst- und Kulturgeschichte (ANKK e.V.) auf Schloss Wilhelmshöhe in Kassel das erste ANKK Kolloquium. Ziel ist es, damit ein Forum für einen kollegialen, konstruktiven und thematisch offenen peer to peer-Austausch über aktuelle Forschungsprojekte aus dem Bereich der niederländischen Kunst- und Kulturgeschichte zu schaffen. Das ANKK Kolloquium richtet sich an den wissenschaftlichen Nachwuchs des Arbeitskreises sowie weitere interessierte Studierende und Wissenschaftler\*innen in der Promotions- und PostDoc-Phase, die zu Themen der niederländischen Kunst- und Kulturgeschichte arbeiten, ihre Ideen teilen, diskutieren und dabei Kontakte knüpfen und intensivieren möchten. Für die Teilnahme werden Kurzvorträge erbeten, die als Werkstattberichte informell und frei gestaltet werden können. Die Präsentationen sollten eine Länge von 20 Minuten nicht überschreiten und können in deutscher oder englischer Sprache gehalten werden. Um das Programm zu planen, bitten wir um Einsendung einer Projektskizze (ca. 300 Wörter) und eines kurzen Lebenslaufes bis zum 10. März 2019 an Friederike Schütt ([nachwuchs@ankk.org](mailto:nachwuchs@ankk.org)).

Für die Reiseplanung ist zu berücksichtigen, dass das Programm am Freitag, den 17. Mai mit einem gemeinsamen Abendessen und am Samstag, den 18. Mai um 10 Uhr mit einer Kuratorenführung durch die Rembrandt-Ausstellung „kassel... verliebt in saskia“ beginnen wird. Das Ende des Kolloquiums ist nach einer Führung durch die Restaurierungswerkstatt der Museumslandschaft Hessen-Kassel am Sonntag, den 19. Mai für ca. 15 Uhr geplant. Mitgliedern des ANKK kann ein Reisekostenzuschuss gewährt werden.

Wir freuen uns auf interessante Projektvorstellungen und Begegnungen in Kassel!